

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Erbonkel

Henle, Elise

Leipzig, [1881]

Auftritt XXII

[urn:nbn:de:bsz:31-89052](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-89052)

Kurt. Unverschämter, scheuen Sie sich zum Teufel.

Lihemann. Mit Vergnügen, aber ich — ich bin in Verzweiflung, ich kann nicht abreisen, mein Name —

Kurt. Wie ist Ihr Name?

Lihemann. Er ist nagelneu — meine Mutter hat ihn mir erst gegeben.

Carry. Der Mensch ist verrückt.

Kurt. Mag sein. Er bringt mich um den schönsten Augenblick meines Lebens.

Lihemann (unruhig). Der Zug geht um zwölf Uhr dreißig, wenn Sie sich nur erinnern wollten, verehrtestes Fräulein. (Mit den Händen agierend.) Ich bin Sie der — der Regenschirm — und — und das alte Schloß.

Carry (lachend). Ach, du Gott, jetzt fällt mir's bei, Sie sind gewiß der Herr, der mich auf dem alten Schloß beschirmt hat. (Holt rasch den Schirm aus dem Schirmständer, ihn Lihemann gebend, der glücklich mit dem ganzen Gesicht lachelt.) Verzeihen Sie mir — ich hätte ihn schneller zurückgegeben, wenn ich Sie gekannt hätte.

Lihemann. Ach ja, das ist Sie mein Schirm — ich bin sehr glücklich, denn meine Mutter — und der beinerne Griff. (Verbeugt sich links und geht, den Schirm wie ein Kind tragend, durch die Thür links ab.)

Einundzwanzigster Auftritt.

Kurt. Carry. Emma. Saalfeld. Rehberg. Letztere lebhaft gestikulierend durch die Mittelthür.

Kurt. Jetzt lehre mich an mein Glück glauben, Carry.

Carry. Fasse ich es doch selber kaum. Es ist so neu, so überraschend, du, der ernste Onkel Kurt —

Rehberg. Sehen Sie, eben hat er es ihr mitgeteilt, und da kommt die Mama, jetzt werden Sie mir glauben, Emma!

Zweiundzwanzigster Auftritt.

Die Vorigen. Meta aus der ersten Thür rechts, nicht lächerlich, absichtlich gepuht, im hellen Seidenkleid, mit rosa Schleifen, eine Rose im Haar, Locken, einen Fächer in der Hand.

Meta (verschämt). Da bin ich, Kurt.

Rehberg (mit Pathos). Da ist sie.

Kurt. Ah! Schön, Meta, daß Sie kommen. Sie waren immer freundlich gegen mich, so werden Sie auch freundlich aufnehmen, was Sie vielleicht überrascht.

Meta. Oh, Kurt!

Kehberg (leise). Was hab' ich gesagt, passen Sie auf.

Kurt (leicht verlegen). Ich habe mich entschlossen, den Erbkontel zu beseitigen und einen eigenen Herd zu gründen.

Meta (himperlich). Oh, Kurt! Haben Sie auch bedacht — den Unterschied des Alters —

Kurt. Alles, alles, und hier, liebe Meta, stelle ich Ihnen meine Braut vor. (Nimmt Carry bei der Hand, sie sanft an sich ziehend.)

Kehberg, Saalsfeld, Emma (in höchstem Erstaunen). Carry!

Meta (steht in sprachlosem Staunen, ihr Fächer fällt zu Boden).

Kehberg (rasch). Sehen Sie, Carry, das verdanken Sie mir, ich habe dem Herrn Domänenrat so lange zugeredet, bis — (Plötzlich Meta gewahrend und bestürzt innehaltend.) Oh!

(Der Vorhang fällt rasch.)

E n d e.